

Fünf Patienten, allesamt mit einer Cholezystektomie, erhalten postoperativ in sehr unterschiedlichen Dosierungen Opioide als Schmerzreserve. Die Gründe dafür liegen in den unterschiedlichen (komplexen) Ausgangsbedingungen.

Akute Schmerzen nach Cholezystektomie Copyright W. Ruppen			
	«Gesunder Patient» mit Cholezystektomie	50 jährig 60 kg schwer	12 mg Mo <u>Trpf</u> . i.R.
Q	Patient mit intrathekaler Pumpe 1000 mg MST	50 jährig 60 kg schwer	80 mg Mo <u>Trpf</u> . i.R.
	Tumorpatient mit 600 mg MST fix / die	78 jährig 55 kg schwer	90 mg Mo Trpf. i.R 600 mg MST
	Patient mit Nieren- Insuffizienz	70 jährig 85 kg schwer	1.6 mg Hydromorphon <u>Trpf</u> . i.R.
	Substitutionspatient mit 50 mg Methadon	45 jährig 45 kg schwer	60 mg Mo Trpf. & Ketamin PCA

Quelle: Mandat PEPra Modul Schmerzmedizin, W. Ruppen, 2023